

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Sechs Tafel und Trinklieder von Wilhelm Müller**

**Fesca, Friedrich Ernst**

**Bonn [u.a.], [ca. 1825]**

No. 5. Die freie Elbe. Trinklied für Anhaltiner. Poco Adagio maestoso.

**urn:nbn:de:bsz:31-65523**

10.

Tenore 1<sup>mo</sup>

Die freie Elbe.

Trinklied für Anhaltiner.

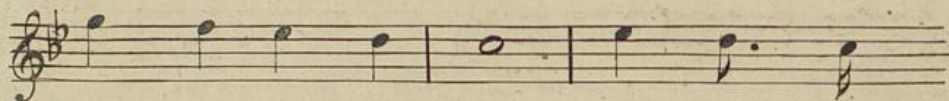
*Poco Adagio maestoso.*

N<sup>o</sup> 5.

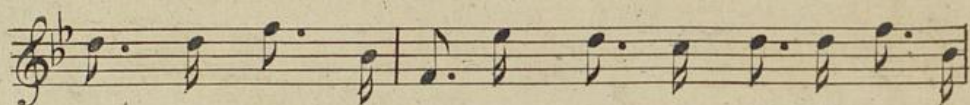


*Forse e marcato.*

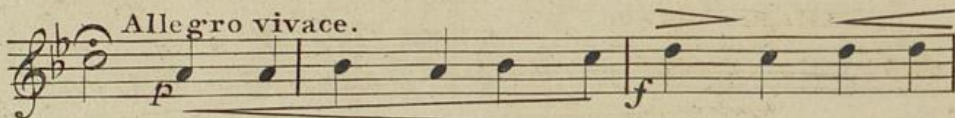
Heil, Heil dir, Heil zum Gruss, du



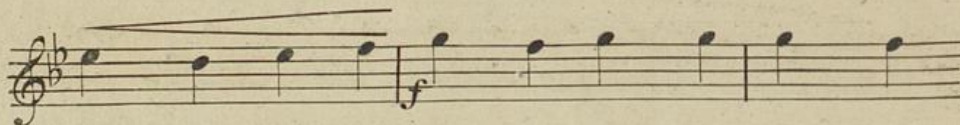
frei - - er deut - scher Fluss! Nun strö - me



stolz und froh da - her: kein Scla - ven - band umschlingt dich



mehr. Al - le Zöl - le sind durchbro - chen, al - le



Mau - ten sind durchsto - chen, mit des Früh - lings



er - - sten Wehn strömst du von den Rie - sen - höhn



frei hin - - ab ins frei - e Meer - wer so



frei, - - wie du, doch wär! wer so

Tenore 1<sup>mo</sup>.

II.



frei, wie du, doch wär! Heil, Heil dem frei-en



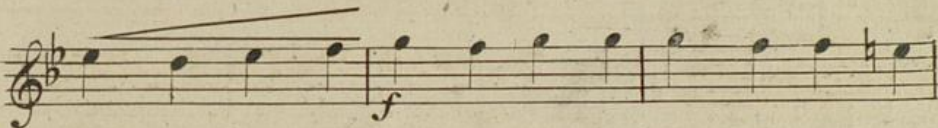
Wein, den du uns führst her-ein, von dei-nes



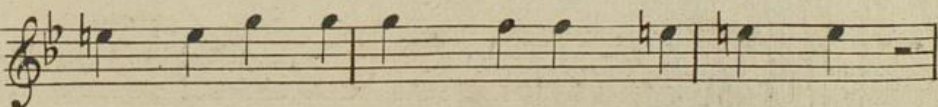
Mee-res Sta-pelstrand in un-ser \*lie-bes Va-ter-



land! Kei-nes frem-den Herr-schers Lip-pen dür-fen



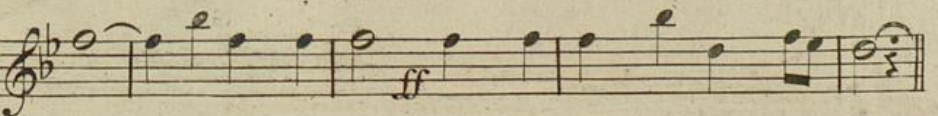
mir den Wein be-nip-pen, kei-ne Zöll-ner ihn be-



le-cken, soll er mei-nem Gau-men schmecken.

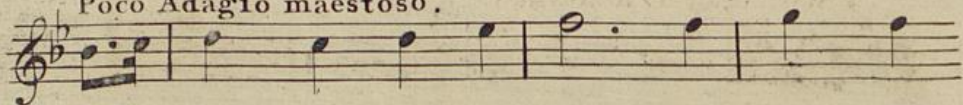


Heil! er glänzt so hell und rein— Heil dir!



Heil— dir, freier Wein! Heil dir! Heil dir, frei-er Wein!

Poco Adagio maestoso.



Mit Dank sey auch ge - dacht des Für - sten ,



ders voll - bracht , dass frei der El - be Strom uns



fließt und frei für uns die Re - be spriesst! Lasst uns



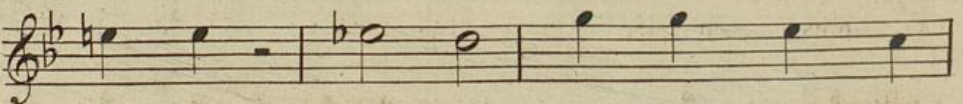
un - sre Be - cher he - ben voll vom Saft der



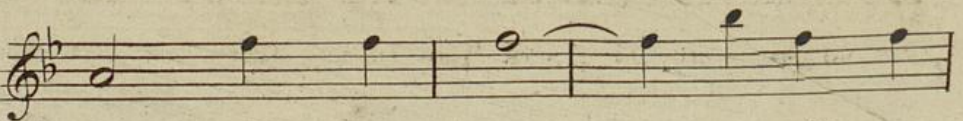
be - sten Re - ben, auf das Wohl von un - serm



Für - sten! E - wig, e - wig müs - se



dür - sten , wer da - rauf Be - scheid nicht



gibt , wer nicht sei - nen Für - sten

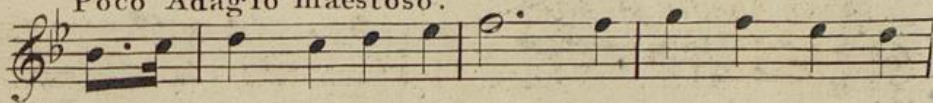


liebt! wer nicht sei - nen Für - sten liebt!

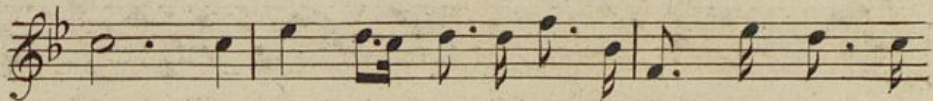
Tenore 1<sup>mo</sup>

15.

*Poco Adagio maestoso.*

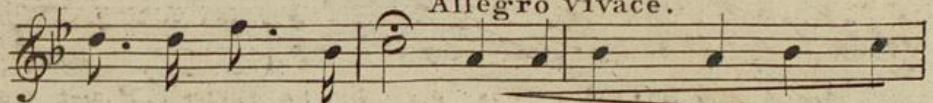


Rausch' hin, du freier Fluss! Rausch' hin, mein frei-er



Gruss! zur Frei-heit ist die Erd' er-wacht, und hell und

*Allegro vivace.*



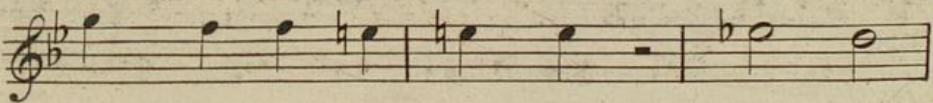
blau der Him-mel lacht. Wo-gen, braust in frei-er



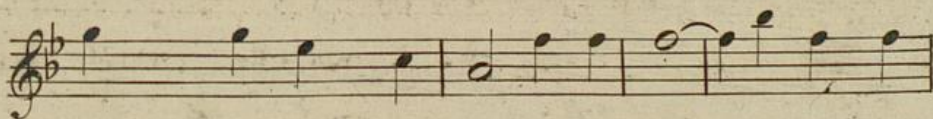
Won-ne! nur ver-scho-net un-sre Ton-ne. Eu-re



Frei-heit bleib' in Eh-ren, doch dies



müs-sen wir ver-weh-ren, dass ihr



mischt in un-sern Wein eu-er frei-es Was-ser



ein, eu-er frei-es Was-ser ein!